



... verbunden mit allen Christen

Damit sie alle eins seien (Joh 17,21).

Als Christen leben wir nicht nur für uns, sondern auch mit anderen Mitchristen geistliche Gemeinschaft. Doch wie sieht das Miteinander mit Christen anderer Gemeinden und Jugendarbeiten aus? Hier gibt die Einheit einige Impulse.

Bibelstellen:

Matthäus 18,20; Johannes 17,21; Hebräer 10,24; 1. Korinther 1,10; 12,12

Durchführungszeit

60–75 Min. für Einheit + weitere Umsetzungszeit außerhalb der Gruppenstunde

1. Vorbemerkungen

Wo gehöre ich eigentlich dazu? Eine verbindliche Zugehörigkeit zu einer Gruppe oder einem Verein fällt vielen jungen Menschen heute schwer. Man fühlt sich vielleicht als Teil von etwas Größerem, aber bitte nicht zu eng daran gebunden. Dieses Phänomen beobachten sowohl christliche Gruppen und Gemeinden, aber auch säkulare Vereine. Dazu passend haben viele Jugendliche eine starke Ich-Bezogenheit entwickelt. Warum sollte ich den anderen im Blick haben? Hauptsache ich habe Spaß – so suggeriert es auch manche TV-Werbung. Auch dieser Trend macht nicht vor Gemeinden und Jugendgruppen halt. Auch unser Christsein ist immer von der uns umgebenden Kultur und dessen Zeitgeist geprägt. Daher mal ehrlich: An welchen „Kreis“ denkst du bei Gemeinschaft? An deinen Jugend- oder Hauskreis, an deine Gemeinde oder an uns als Christen allgemein?

2. Zielgedanke

Als Christen sind wir zur Gemeinschaft berufen: Untereinander und mit Gott. Auf dieser Gemeinschaft liegt schließlich ein besonderer Zuspruch Jesu: „Denn wo zwei oder drei Menschen in meinem Namen zusammenkommen, da bin ich selbst in ihrer Mitte.“ (Mt 18,20)

3. Einführung

In der Bibel finden sich viele Stellen, in denen Bezug genommen wird auf das Miteinander der Christen: „Und wir wollen uns umeinander kümmern und uns gegenseitig zur Liebe und zu guten Taten anspornen.“ (Hebr 10,24) Oder zwei andere Stellen aus dem 1. Korintherbrief: „Brüder und Schwestern, beim Namen unseres Herrn Jesus Christus bitte ich euch: Seid einig und lasst nicht zu, dass sich verschiedene Lager unter euch bilden! Haltet vielmehr zusammen in gleicher Überzeugung und

gleicher Meinung.“ (1. Kor 1,10) „Es ist wie beim menschlichen Körper: Er bildet eine Einheit und besteht doch aus vielen Körperteilen. Aber obwohl es viele Teile sind, ist es doch ein einziger Leib. So ist es auch mit Christus.“ (1. Kor 12,12)

Häufig erlebe ich, dass diese Bibelstellen mit dem Fokus der eigenen Gemeinschaft und Gemeinde ausgelegt wird. Wir als Gemeinde XY sind ein Leib mit vielen Gliedern in Form von unterschiedlichen Gemeindegliedern. Was wäre, wenn diese Texte auf uns als Christen allgemein anzuwenden wären? Was wäre, wenn unser EC-Jugendkreis nicht Leib mit den ECLern als Glieder zu denken wäre, sondern wir als EC sind ein Glied, die Baptisten sind auch ein Glied und die Landeskirche vor Ort wäre auch ein Glied am selben Leib? Kannst du diesen Gedanken teilen? Ich hoffe schon. Denn wenn dem so ist, dann bietet es für uns als Christen eine wahnsinnig große Chance, die wir nutzen sollten.

4. Methodik für die Gruppe

4.1 Einstieg

Als EC wollen wir bewusst als Jugendbewegung verbunden mit allen Christen sein. Das steht so in unseren Grundsätzen und ganz praktisch bringen wir uns als Dachverband an vielen Stellen wie Christival, JesusHouse und Deutsche Evangelische Allianz, aber auch in Arbeitskreisen von EKD, Diakonie und AEJ ein. Überregional sind wir „verbunden mit allen Christen“, wie sieht es aber lokal aus?

4.2 Hauptteil

Über die Verbundenheit mit anderen Christen kann man viel nachdenken und auch die Einleitenden biblischen Gedanken sind hilfreich. Spannend wird es allerdings erst, wenn man versucht, den With-Gedanken zu leben. Ein Weg dazu könnte eine der drei folgenden Projekt-Ideen sein. Sucht euch eine Idee als Gruppe aus und plant euer WITH-Projekt. Gern dürft ihr natürlich auch völlig andere Ideen entwickeln. Lasst eurer Fantasie freien Lauf!

- **Andere Gemeinden besuchen**
Besucht doch mal die anderen Gemeinden und/oder Jugendkreise eurer Stadt oder in euren Nachbarorten.
- **Allianz vor Ort: Evangelisation, Aktionen und Projekte**
Warum nicht eine gemeinsame Hütte auf dem alljährlichen Weihnachtsmarkt mit einem geistlichen Angebot betreiben
- **Jugendtreffen überregional**
In Deutschland gibt es christliche Jugendtreffen wie Sand am Meer. Insbesondere wenn man mal über den eigenen Tellerrand rausschaut.

4.3 Abschluss

Eine Sache, die man immer ohne Vorbereitung machen kann ist das Gebet. Mit einer gemeinsamen Gebetsrunde wird die Gruppenstunde beschlossen.
Gebet für verfolgte Christen / die Stadt / das Land / ...

Eine gesegnete Entdeckungsreise und gute Begegnungen mit anderen Christen!

*Christian Petersen,
Leiter Freiwilligendienste
beim Deutschen EC-Verband, Kassel
E-Mail: christian.petersen@ec-jugend.de*